

Des Haushalts- plans	ep. Nr.	Der Beamten		In den Haushaltsplan für 1911 ist einzu- stellen	Im Haushaltsplan für 1910 war ein- gestellt	Die nächste Gehaltssteigerung tritt ein			
		Namen	Dienststellung			Tag	Monat	Jahr	A
Titel				Nr.					
1	2	3		5	6	7		8	

A. Haushaltsplan für die Förderung von Kunst und Wissenschaft.

1.	1a	1	Dr. Renard (beurlaubt)	Direktor des Denkmäler-archivs	5 200	4 800	1.	April	1913	400
	1b	2	Schäfer	Assistent am Denkmäler-archiv	2 900	2 600	1.	"	1913	300

B. Haushaltsplan für die Verwaltung der Provinzialmuseen.

1.	1	1	Professor Dr. Lehner	Direktor des Museums in Bonn	6 000	5 700	1.	April	1913	300
		2	Dr. Krüger	Direktor des Museums in Trier	5 700	5 300	1.	"	1913	300
				Wohnungsgeldzuschuß	11 700	11 000				
				Summe	1 800	1 760				
				Summe	13 500	12 760				
	2	3	Oberg	technischer Assistent am Museum in Trier	4 100	3 900	1.	"	1913	200
		4	Dr. Steiner	Directorialassistent am Museum in Trier	2 400	2 100	1.	"	1913	300
		5	R. R.	Directorialassistent am Museum in Bonn	2 100					
				Wohnungsgeldzuschuß	8 600	6 000				
				Summe	1 730	1 160				
				Summe	10 330	7 160				
	3	6	R. R.	Rastellen des Museums in Bonn	1 000	1 000				

Wohnungsgeldzuschuß oder Mietzuschuß	Der Beamte ist im Genusse folgender Emolumente	Staatmäßiger Wert dieser Emolumente	Infolge Ablösung bezieht der Beamte statt dieser eine Barzuschüttung	Bezieht außerdem an Dienstunlosenerentschädigung	Bsp. Nr.	Bemerkungen.
920	—	—	—	—	1	
630	—	—	—	—	2	
920	—	—	—	—	1	
880	—	—	—	—	2	
1 800	—	—	—	—		
580	—	—	—	—	3	
520	—	—	—	—	4	
630	—	—	—	—	5	Neue Stelle.
1 730	—	—	—	—		
—	Freie Wohnung, Heizung und Beleuchtung	350	—	—	6	Der Rastellan Neg tritt am 1. April 1911 in den Ruhestand.



| Empty header cell |
|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Empty body cell |

080
080
080
080
080
080
080
080